

6 Uhr Erwachen

Satu Önder – Die Frau des Imams Seite 25

7 Uhr Treffpunkt Taksim

*Unterwegs zu Osman Kavala,
dem Mäzen hinter Gittern* Seite 34

8 Uhr Saubermachen

*Wer macht den Dreck weg? – İlker Aslan,
der Bosphorus-Reiniger* Seite 43

9 Uhr Treppensteigen

*Siebter Stock ohne Aufzug – Der Architekt
Erdoğan Altındış spricht über Aufgänge und Abstürze*
Seite 54

10 Uhr Der Macht so nah

*Cuneyd Zapsu – Der Türöffner, nicht nur für
Recep Tayyip Erdoğan* Seite 64

11 Uhr Dazugehören

*Ethel Rizo: Jüdin, Griechin, Türkin –
eine frühe Mahnung, die Geschichte der Stadt
nicht zu vergessen* Seite 77

12 Uhr In der Küche

*Der Koch Cem Ekşi und die Suche nach den
Ursprüngen des Geschmacks* Seite 91

13 Uhr Pause im Gerichtssaal

*Der Anwalt Murat Deha Boduroğlu im Labyrinth
der Justiz* Seite 99

14 Uhr Fluchtgedanken beim Kaffee

Der Arzt Sinan will das Land verlassen Seite 111

15 Uhr Die Türkei auf der Couch

*Besuch bei dem Psychotherapeuten
Zaza Yurtsever* Seite 120

16 Uhr High Tea im Pera Palace

*Wann hätten sie gern gelebt, Herr Aktin? –
In der Belle Époque!* Seite 130

17 Uhr Da war doch was?

Tatlı, eine Gezi-Aktivistin erinnert sich Seite 141

18 Uhr Ganz frei

*Die Kurdin Helin erzählt, wie die Literatur
sie rettete* Seite 155

19 Uhr Abendschule im Hinterhof

*Wo der Unternehmer Alper Kanca sich jede
Woche reinwäscht* Seite 164

20 Uhr Vernissage

*Der Galerist Moiz Zilberman spricht über die Liebe
zur Kunst der Gegenwart* Seite 179

21 Uhr Einmal in Istanbul leben

*Ein deutsch-türkisches Lehrerpaa weiß, wie sich
dieser Traum anfühlt* Seite 187

22 Uhr Bollywood war auch schon da

*Wo türkische TV-Serien entstehen und Buse Yıldırım
nicht nur Filmgeschichte bewahrt* Seite 196

23 Uhr Kein richtiges Leben im falschen

*Erst Mädchen, jetzt Mann –
Vom Mut, sich selbst zu finden* Seite 206

24 Uhr Einen Putsch verschlafen

Die Politikprofessorin Nermin Abadan-Unat war oft die Erste, die etwas wagte, nun ist sie mit hundert Jahren oft die Letzte, die sich noch erinnert Seite 217

1 Uhr Nachtgedanken

Banu Cennetoğlu – eine Künstlerin und ihre Geister
Seite 229

2 Uhr Hausarrest

Der Journalist Şahin Alpay kann nicht schlafen
Seite 239

3 Uhr Die im Dunklen sieht man doch

Hüseyin Fevzi Marangoz und das Leben der Paradiesvögel Seite 248

4 Uhr Mond hinter Gittern

Der Schriftsteller Ahmet Altan berichtet aus einer Gefängniszelle Seite 256

5 Uhr Die dunkelste Stunde ist die vor Sonnenaufgang

Wie ich den Dichter und Emigranten Konstantinos Kavafis in Istanbul suchte – und eine junge geflüchtete Ägypterin fand Seite 267

Literaturhinweise Seite 277